SAA 07 – Routinekontrollplan Autkoklav

**Ordination Dr. NN**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Erstellt: | NN | Unterschrift: |  |
| Freigegeben: | Dr. NN | Unterschrift: |  |
| Gültig ab: | August 2019 |  |  |

# Zweck

Qualitätskontrolle, um den Nachweis zu erbringen, dass der Autoklav gebrechenfrei funktioniert.

# Verantwortlichkeiten

Benannte Mitarbeiter/innen in der Aufbereitung

# Verwendetes Material

* Bowie & Dick – Indikator
* Chargenindikator

# Verwendete Geräte

* Autoklav MELAG 23 B
* Prüfkörper für den Bowie & Dick – Test
* Prüfkörper für den Chargenindikator

# Routinekontrollen Autoklav

* 1. Es wird immer ein Bowie&Dick – Test an dem Tag als erste Charge durchgeführt, an dem der Autoklav verwendet wird Die Auswertung erfolgt gemäß Hersteller-angaben. Die Dokumentation erfolgt auf dem Formblatt „Chargenfreigabe Autoklav“.
	2. Es wird wöchentlich ein Vakuumtest durchgeführt. Der maximale Druckanstieg beträgt 13mbar (bei 10min). Die Dokumentation erfolgt auf dem Dokumentationsblatt „Chargenfreigabe Autoklav“.
	3. Es wird mit jeder Charge ein Chargenindikator mitgeführt. Die Auswertung erfolgt gemäß Herstellerangaben. Die Dokumentation erfolgt auf dem Dokumentationsblatt „Chargenfreigabe Autoklav“.

Seite 1 von 1